

Inhalt

Einführung von Richard Dindo	11
1 «Ich wusste nun, wie es im Krieg aussehen kann und wurde auch ein wenig abgehärtet oder zum mindesten weniger empfindlich.» Rudolf Kohler	21
2 «Jetzt weiss ich, dass wir für unsere Sache alles Persönliche zurückstellen, verzichten müssen, damit wir wirklich siegen können.» Grit Risler	39
3 «In der Hoffnung, dass ich Dir den nächsten Brief von der Front schicke ...» Franz Ritter	55
4 «Übrigens, ist es nicht auch jedesmal ein Weg zum Tod, wenn wir zur Attacke gehen? Müssen wir denn nicht auch jedesmal mit dem Leben abgerechnet haben?» Edi Gmür	63
5 «Wann werden in meinem Land die Tauben zum Fenster herein in den Himmel hinauffliegen?» C. F. Vaucher	101
6 «... in diesem Moment ist auch in uns das Tier erwacht. Mir verleidet auf einmal das Schreiben. Ich kann nichts dafür, mir ekelt.»	117
7 «Mir ist klar geworden, und dafür werde ich weiter leben, dass nur Liebe dem Leben einen Inhalt geben kann.» Hans Hutter	135
8 Fotoreportage von Paul Senn	178

9

Fotoreportage von Hans Staub

191

10

«... sind wir <Spanier> schuldlos. Also kann keine Gnade in Frage kommen, nur Recht und Verstand.» Arthur Friedli

197

11

Nachspiel: Der Zweite Weltkrieg und der Schweizer Aktivdienst

209